

Zahlen, Daten, Fakten

Das österreichische Lebensmittelgewerbe 2023

Struktur- und Konjunkturdaten

Mai 2023

Mehr Informationen unter www.kmuforschung.ac.at

Zur Studie

Diese Studie wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die KMU Forschung Austria jedoch keine Gewähr. Eine Haftung der KMU Forschung Austria und der Autorinnen und Autoren ist somit ausgeschlossen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Auftraggeber

Wirtschaftskammer Österreich, Bundesinnung Lebensmittelgewerbe

Verfasser*innen

KMU Forschung Austria
Gußhausstraße 8, A-1040 Wien

Cornelia Fürst

Natalie Rauter

Internes Review

Christina Enichlmair (Projektleitung)

Rückfragen

Christina Enichlmair

Tel.: +43 1 505 97 61

c.enichlmair@kmuforschung.ac.at

Die KMU Forschung Austria ist Mitglied bei:



1 | Vorwort

Der vorliegende Bericht beschreibt die wirtschaftliche Situation und Entwicklung des Lebensmittelgewerbes in Österreich. Dem Lebensmittelgewerbe werden folgende Berufsgruppen zugeordnet: Bäcker, Fleischer, Konditoren, Müller und Mischfutterhersteller sowie das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe. Die dargestellten Daten basieren auf folgenden Quellen:

- Wirtschaftskammer Österreich, Mitgliederstatistik
- Wirtschaftskammer Österreich, Beschäftigungsstatistik
- Wirtschaftskammer Österreich, Gründungsstatistik
- KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

2015 hat sich die Datengrundlage auf Grund einer besseren Abgrenzung der gewerblichen Wirtschaft geändert. Damit sind die Daten ab 2015 mit jenen der Vorjahre nur bedingt vergleichbar. Die eingeschränkte Vergleichbarkeit betrifft die Zahl der Unternehmen sowie der Beschäftigten bzw. die Tabellen 3 bis 8 sowie 12 bis 17.

Inhalt

1 Vorwort	3
2 Strukturdaten.....	5
2.1 Fach- und Berufsgruppenmitgliedschaften.....	5
2.2 Unternehmen, Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte	7
2.3 Beschäftigte nach Berufsgruppen	15
Lebensmittelgewerbe gesamt	15
Bäcker	16
Fleischer	17
Konditoren	18
Müller und Mischfutterhersteller.....	19
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	20
2.4 Gründungen.....	21
3 Konjunkturdaten.....	22
3.1 Entwicklung 2022	22
3.2 Ausblick auf das Jahr 2023	25
3.3 Geschäftslage und Erwartungen.....	27

2 | Strukturdaten

Die Strukturdaten basieren auf den im Vorwort genannten Statistiken der Wirtschaftskammer Österreich.

2.1 | Fach- und Berufsgruppenmitgliedschaften

Die Anzahl der Fachgruppenmitglieder des Lebensmittelgewerbes (bestehend aus den Berufsgruppen der Müller und Mischfutterhersteller, Bäcker, Konditoren, Fleischer sowie dem Nahrungs- und Genussmittelgewerbe) lag per 31. 12. 2022 insgesamt bei 7.216, davon waren 6.486 Mitgliedschaften aktiv und 730 ruhend.

Tab. 1 | Fachgruppenmitglieder, 2011 bis 2022

	Fachgruppenmitglieder im Lebensmittelgewerbe (Status: Dezember)					
	aktiv		ruhend		insgesamt	
2011	5.232	89,7%	598	10,3%	5.830	100,0%
2012	5.226	89,6%	607	10,4%	5.833	100,0%
2013	5.243	89,6%	611	10,4%	5.854	100,0%
2014	5.347	89,7%	617	10,3%	5.964	100,0%
2015	5.465	89,9%	611	10,1%	6.076	100,0%
2016	5.569	89,7%	637	10,3%	6.206	100,0%
2017	5.690	89,9%	640	10,1%	6.330	100,0%
2018	5.820	90,1%	640	9,9%	6.460	100,0%
2019	5.920	90,3%	637	9,7%	6.557	100,0%
2020	6.171	89,7%	706	10,3%	6.877	100,0%
2021	6.497	90,3%	698	9,7%	7.195	100,0%
2022	6.486	89,9%	730	10,1%	7.216	100,0%

Anmerkung: Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Bundesländern
 Quelle: WKO, Mitgliederstatistik

Die meisten Berufsgruppenmitglieder gab es 2022 im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe und bei den Konditoren, die wenigsten bei den Müllern und Mischfutterherstellern.

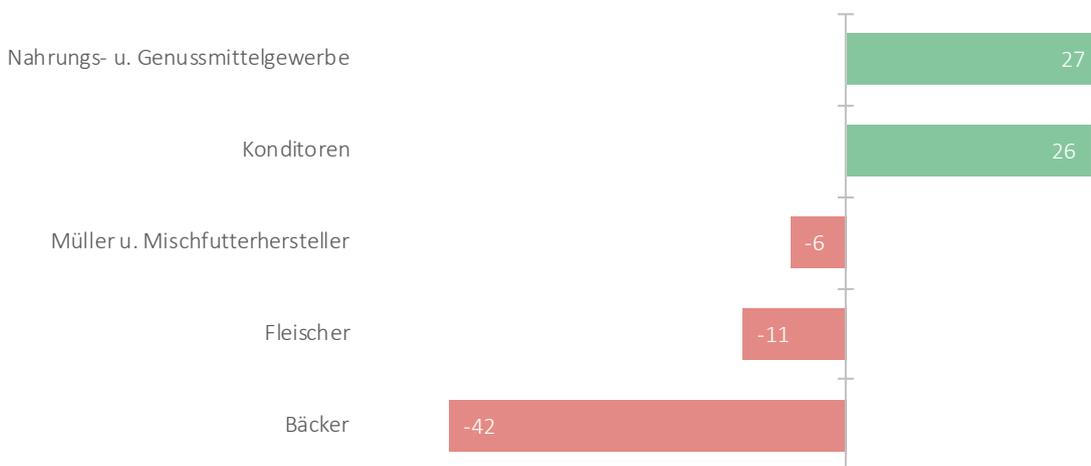
Tab. 2 | Berufsgruppenmitglieder, 2011 bis 2022

Berufsgruppenmitglieder im Lebensmittelgewerbe (Status: Dezember)												
	Bäcker		Fleischer		Konditoren		Müller u. Mischfutterhersteller		Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe		Lebensmittelgewerbe insgesamt	
	aktiv	ruhend	aktiv	ruhend	aktiv	ruhend	aktiv	ruhend	aktiv	ruhend	aktiv	ruhend
2011	1.638	112	1.447	177	1.164	115	345	58	1.252	194	5.846	656
2012	1.597	111	1.405	174	1.155	123	349	58	1.326	199	5.832	665
2013	1.583	109	1.366	175	1.171	127	343	66	1.389	192	5.852	669
2014	1.556	110	1.348	171	1.195	135	354	58	1.526	210	5.979	684
2015	1.532	108	1.322	161	1.219	147	358	60	1.660	212	6.091	688
2016	1.480	119	1.285	156	1.260	144	373	63	1.797	226	6.195	708
2017	1.480	114	1.267	154	1.274	159	372	65	1.918	224	6.311	716
2018	1.467	117	1.235	139	1.302	156	389	60	2.033	244	6.426	716
2019	1.448	113	1.215	134	1.332	162	385	58	2.136	248	6.516	715
2020	1.445	115	1.206	145	1.391	176	392	60	2.374	287	6.808	783
2021	1.441	106	1.212	135	1.481	178	414	54	2.635	297	7.183	770
2022	1.399	105	1.201	134	1.507	192	408	61	2.662	313	7.177	805

Anmerkung: Mehrfachzählung bei Mitgliedschaft in mehreren Bundesländern und mehreren Berufszweigen
Quelle: WKO, Mitgliederstatistik

2022 ist die Zahl der aktiven Mitglieder im Vergleich zum Vorjahr im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (+27 Mitglieder) und bei den Konditoren (+26) gestiegen. Bei den Müllern und Mischfutterherstellern (-6 Mitglieder), bei den Fleischern (-11) und Bäckern (-42) gab es 2022 hingegen weniger Mitglieder als 2021.

Abb. 1 | Veränderung in Absolutdaten der aktiven Mitglieder nach Berufsgruppen 2021/22



Quelle: KMU Forschung Austria

2.2 | Unternehmen, Arbeitgeberunternehmen und Beschäftigte

In der Beschäftigungsstatistik der Wirtschaftskammer Österreich werden dem Lebensmittelgewerbe per Ende Dezember 2022 insgesamt 4.966 Unternehmen (inklusive Ein-Personen-Unternehmen)¹ mit 50.614 unselbstständig Beschäftigten zugerechnet. Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Betriebsgröße von 10,2 Mitarbeiter*innen. Ohne Berücksichtigung der Ein-Personen-Unternehmen liegt die durchschnittliche Betriebsgröße bei 19,6 (siehe Seite 12).

Die größte Anzahl an Unternehmen innerhalb der Fachgruppe des Lebensmittelgewerbes stellten das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (2022: 1.631) und die Bäcker (2022: 1.229).

Tab. 3 | Unternehmen nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022

	Unternehmen (Status: Dezember)					
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller u. Mischfutterhersteller	Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	Lebensmittelgewerbe insgesamt
2011	1.726	1.301	493	211	697	4.428
2012	1.687	1.270	496	206	700	4.359
2013	1.671	1.218	489	211	727	4.316
2014	1.720	1.229	524	213	764	4.450
2015	1.500	1.075	601	218	925	4.319
2016	1.364	992	663	228	1.098	4.345
2017	1.357	988	706	235	1.239	4.525
2018	1.339	960	726	244	1.268	4.537
2019	1.331	955	747	238	1.335	4.606
2020	1.309	929	809	248	1.499	4.794
2021	1.281	922	888	264	1.625	4.980
2022	1.229	928	909	269	1.631	4.966

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

¹ Der Unterschied zur Zahl der Fachgruppenmitglieder resultiert daraus, dass ein Unternehmen gleichzeitig bei mehreren Berufsgruppen Mitglied sein kann. Darüber hinaus bestehen Unterschiede in der Erfassung der Meldeeinheiten.

Im Dezember 2022 hatten 2.576 Unternehmen unselbstständig Beschäftigte.

Im Vergleich zu 2021 ist die Zahl dieser sogenannten Arbeitgeberunternehmen bei allen Berufsgruppen, mit Ausnahme der Konditoren, gesunken.

Tab. 4 | Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022

Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller u. Mischfutter- hersteller	Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	Lebensmittel- gewerbe insgesamt
2011	1.332	843	290	127	336	2.928
2012	1.302	800	290	122	346	2.860
2013	1.242	771	284	125	330	2.752
2014	1.237	764	291	126	335	2.753
2015	1.202	750	288	126	345	2.711
2016	1.151	719	292	128	359	2.649
2017	1.154	713	300	130	387	2.684
2018	1.134	691	289	134	404	2.652
2019	1.103	682	294	131	436	2.646
2020	1.091	665	297	136	443	2.632
2021	1.075	658	311	136	483	2.663
2022	1.024	642	311	134	465	2.576
VÄ 2021/22	-4,7%	-2,4%	0,0%	-1,5%	-3,7%	-3,3%

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Bezogen auf die Arbeitgeberunternehmen sind die mit Abstand größte Berufsgruppe die Bäcker mit einem Anteil von 39,8 % aller Arbeitgeberunternehmen des Lebensmittelgewerbes im Jahr 2022. Danach folgen die Fleischer (24,9 %), das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (18,0 %), die Konditoren (12,1 %) und die Müller und Mischfutterhersteller (5,2 %).

Tab. 5 | Arbeitgeberunternehmen, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022

Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller u. Mischfutterhersteller	Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	Lebensmittelgewerbe insgesamt
2011	45,5%	28,8%	9,9%	4,3%	11,5%	100,0%
2012	45,5%	28,0%	10,1%	4,3%	12,1%	100,0%
2013	45,1%	28,0%	10,3%	4,6%	12,0%	100,0%
2014	44,9%	27,7%	10,6%	4,6%	12,2%	100,0%
2015	44,3%	27,7%	10,6%	4,7%	12,7%	100,0%
2016	43,5%	27,1%	11,0%	4,8%	13,6%	100,0%
2017	43,0%	26,6%	11,2%	4,8%	14,4%	100,0%
2018	42,8%	26,1%	10,9%	5,0%	15,2%	100,0%
2019	41,7%	25,8%	11,1%	4,9%	16,5%	100,0%
2020	41,4%	25,3%	11,3%	5,2%	16,8%	100,0%
2021	40,4%	24,7%	11,7%	5,1%	18,1%	100,0%
2022	39,8%	24,9%	12,1%	5,2%	18,0%	100,0%

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Im Vergleich zum Vorjahr ist die Zahl der unselbstständig Beschäftigten 2022 im Lebensmittelgewerbe insgesamt um 325 auf 50.614 gestiegen. Das entspricht einem Wachstum von 0,6 %. Das Nahrungs- und Genussmittelgewerbe, die Müller und Mischfutterhersteller sowie die Konditoren verzeichneten gegenüber 2021 ein Beschäftigungswachstum. Bei den Bäckern und Fleischern hingegen kam es im Vorjahresvergleich zu Rückgängen.

Tab. 6 | Beschäftigte nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte (Status: Dezember)					
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller u. Mischfutter- hersteller	Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	Lebensmittel- gewerbe insgesamt
2011	20.690	11.671	4.788	1.512	5.352	44.013
2012	21.082	11.847	4.887	1.556	5.453	44.825
2013	20.445	11.847	4.977	1.619	5.602	44.490
2014	20.343	12.052	5.033	1.679	5.831	44.938
2015	20.285	12.398	5.125	1.735	6.114	45.657
2016	20.632	12.700	5.045	1.783	6.452	46.612
2017	20.934	13.070	5.263	1.928	6.709	47.904
2018	21.113	13.340	5.201	2.031	7.374	49.059
2019	20.910	13.510	5.348	2.090	7.977	49.835
2020	19.643	13.377	5.066	2.235	8.222	48.543
2021	20.250	13.862	5.179	2.279	8.719	50.289
2022	20.008	13.824	5.270	2.372	9.140	50.614
VÄ 2021/22	-1,2%	-0,3%	1,8%	4,1%	4,8%	0,6%

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Größter Arbeitgeber im Lebensmittelgewerbe sind im Jahr 2022 die Bäcker mit einem Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 39,5 %. An zweiter Stelle liegen die Fleischer (27,3 %).

Tab. 7 | Beschäftigte, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte (Status: Dezember)					Lebensmittel- gewerbe insgesamt
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller u. Mischfutter- hersteller	Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	
2011	47,0%	26,5%	10,9%	3,4%	12,2%	100,0%
2012	47,0%	26,4%	10,9%	3,5%	12,2%	100,0%
2013	46,0%	26,6%	11,2%	3,6%	12,6%	100,0%
2014	45,3%	26,8%	11,2%	3,7%	13,0%	100,0%
2015	44,4%	27,2%	11,2%	3,8%	13,4%	100,0%
2016	44,3%	27,3%	10,8%	3,8%	13,8%	100,0%
2017	43,7%	27,3%	11,0%	4,0%	14,0%	100,0%
2018	43,0%	27,2%	10,6%	4,2%	15,0%	100,0%
2019	42,0%	27,1%	10,7%	4,2%	16,0%	100,0%
2020	40,5%	27,6%	10,4%	4,6%	16,9%	100,0%
2021	40,3%	27,6%	10,3%	4,5%	17,3%	100,0%
2022	39,5%	27,3%	10,4%	4,7%	18,1%	100,0%

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Im Dezember 2022 beschäftigte jeder Arbeitgeberbetrieb im Durchschnitt 19,6 Mitarbeiter*innen. Im Vergleich zu 2011 ist die durchschnittliche Größe der Arbeitgeberbetriebe in allen Berufsgruppen gestiegen.

Tab. 8 | Durchschnittliche Unternehmensgröße nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022

Unselbstständig Beschäftigte je Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)						
	Bäcker	Fleischer	Konditoren	Müller u. Mischfutter- hersteller	Nahrungs- u. Genussmittel- gewerbe	Lebensmittel- gewerbe insgesamt
2011	15,5	13,8	16,5	11,9	15,9	15,0
2012	16,2	14,8	16,9	12,8	15,8	15,7
2013	16,5	15,4	17,5	13,0	17,0	16,2
2014	16,4	15,8	17,3	13,3	17,4	16,3
2015	16,9	16,5	17,8	13,8	17,7	16,8
2016	17,9	17,7	17,3	13,9	18,0	17,6
2017	18,1	18,3	17,5	14,8	17,3	17,8
2018	18,6	19,3	18,0	15,2	18,3	18,5
2019	19,0	19,8	18,2	16,0	18,3	18,8
2020	18,0	20,1	17,1	16,4	18,6	18,4
2021	18,8	21,1	16,7	16,8	18,1	18,9
2022	19,5	21,5	16,9	17,7	19,7	19,6
VÄ 2021/22	3,7%	2,2%	1,8%	5,6%	8,9%	4,0%

VÄ = Veränderung

Die prozentuelle Veränderung wurde auf Basis der nicht gerundeten Ausgangswerte berechnet.

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Die meisten Arbeitgeberunternehmen (1.560) sind Kleinstbetriebe mit weniger als 10 Beschäftigten. Lediglich 29 Unternehmen hatten im Dezember 2022 mehr als 250 Mitarbeiter*innen.

Tab. 9 | Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, 2022

	Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)				
	Beschäftigtengrößenklasse (Anzahl der Beschäftigten)				
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr	Insgesamt
Bäcker	549	408	58	9	1.024
Fleischer	389	210	30	13	642
Konditoren	223	63	23	2	311
Müller u. Mischfutterhersteller	86	38	9	1	134
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	313	115	33	4	465
Lebensmittelgewerbe	1.560	834	153	29	2.576

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Der Anteil der Kleinstbetriebe liegt 2022 zwischen 53,6 % bei den Bäckern und 71,7 % bei den Konditoren. Der Anteil der Arbeitgeberunternehmen mit weniger als 50 Beschäftigten beträgt in allen Berufsgruppen über 90 %.

Tab. 10 | Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, Anteile in Prozent, 2022

	Arbeitgeberunternehmen (Status: Dezember)				
	Beschäftigtengrößenklasse (Anzahl der Beschäftigten)				
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr	Insgesamt
Bäcker	53,6%	39,8%	5,7%	0,9%	100,0%
Fleischer	60,6%	32,7%	4,7%	2,0%	100,0%
Konditoren	71,7%	20,3%	7,4%	0,6%	100,0%
Müller u. Mischfutterhersteller	64,2%	28,4%	6,7%	0,7%	100,0%
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	67,3%	24,7%	7,1%	0,9%	100,0%
Lebensmittelgewerbe	60,6%	32,4%	5,9%	1,1%	100,0%

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Von den im Dezember 2022 insgesamt 50.614 unselbstständig beschäftigten Personen hatten 6.015 ihren Arbeitsplatz in einem Kleinstbetrieb (mit weniger als 10 Beschäftigten), 17.020 in einem Kleinbetrieb (mit 10 bis 49 Beschäftigten), 16.239 in einem Mittelbetrieb (mit 50 bis 249 Beschäftigten) und 11.340 in einem Großbetrieb (mit 250 oder mehr Beschäftigten).

Tab. 11 | Beschäftigte nach Berufsgruppen und Unternehmensgröße, 2022

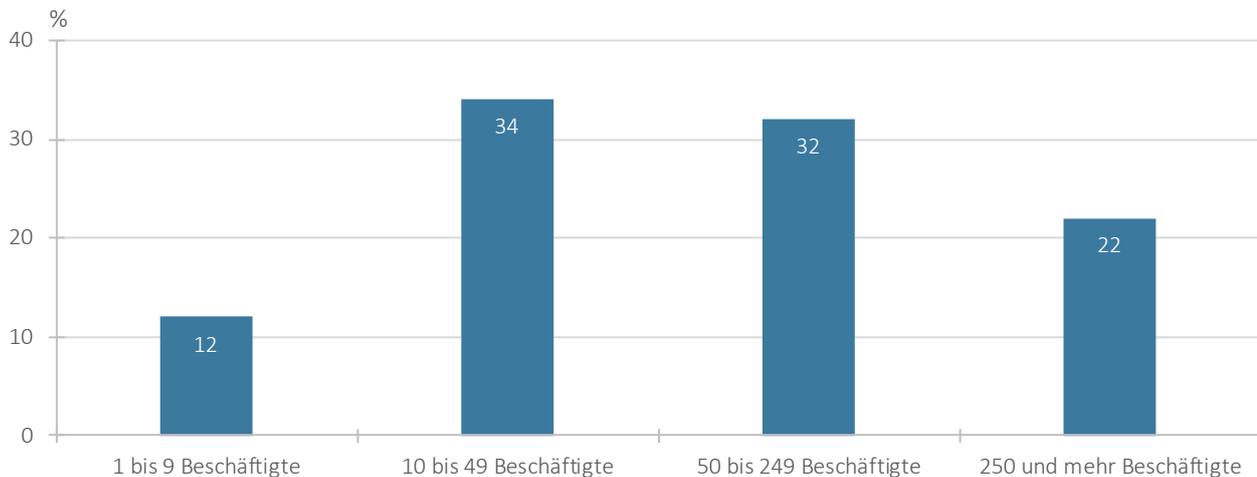
	Unselbstständig Beschäftigte (Status: Dezember)				Insgesamt
	Beschäftigtengrößenklasse (Anzahl der Beschäftigten)				
	1 bis 9	10 bis 49	50 bis 249	250 und mehr	
Bäcker	2.503	8.407	5.517	3.581	20.008
Fleischer	1.469	4.182	3.335	4.838	13.824
Konditoren	734	1.159	G	G	5.270
Müller u. Mischfutterhersteller	282	787	G	G	2.372
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	1.027	2.485	4.008	1.620	9.140
Lebensmittelgewerbe	6.015	17.020	16.239	11.340	50.614

G = geheim

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

Größter Arbeitgeber – mit einem Anteil an der Gesamtbeschäftigung von 34 % – sind die Kleinbetriebe (mit 10 bis 49 Beschäftigten).

Abb. 2 | Verteilung der Beschäftigten nach Unternehmensgröße 2022 (Status: Dezember)



Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik

2.3 | Beschäftigte nach Berufsgruppen

Lebensmittelgewerbe gesamt

75,3 % aller Beschäftigten im Lebensmittelgewerbe waren im Jahr 2022 Arbeiter*innen, 21,3 % Angestellte und 3,4 % Lehrlinge.

Im Vergleich zu 2021 ist lediglich die Zahl der Lehrlinge um 5,8 % zurückgegangen.

Tab. 12 | Beschäftigte nach Status, Lebensmittelgewerbe, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte, Lebensmittelgewerbe insgesamt (Status: Dezember)							
	Angestellte		Arbeiter*innen		Lehrlinge		Insgesamt	
2011	8.260	18,8%	33.150	75,3%	2.603	5,9%	44.013	100,0%
2012	8.379	18,7%	33.958	75,8%	2.488	5,5%	44.825	100,0%
2013	8.342	18,7%	33.883	76,2%	2.265	5,1%	44.490	100,0%
2014	8.537	19,0%	34.246	76,2%	2.155	4,8%	44.938	100,0%
2015	8.784	19,2%	34.877	76,4%	1.996	4,4%	45.657	100,0%
2016	8.982	19,3%	35.669	76,5%	1.961	4,2%	46.612	100,0%
2017	9.234	19,3%	36.721	76,6%	1.949	4,1%	47.904	100,0%
2018	9.736	19,8%	37.473	76,4%	1.850	3,8%	49.059	100,0%
2019	10.004	20,1%	38.017	76,3%	1.814	3,6%	49.835	100,0%
2020	10.001	20,6%	36.719	75,6%	1.823	3,8%	48.543	100,0%
2021	10.577	21,0%	37.882	75,3%	1.830	3,7%	50.289	100,0%
2022	10.763	21,3%	38.127	75,3%	1.724	3,4%	50.614	100,0%
VÄ 2021/22	1,8%		0,6%		-5,8%		0,6%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Bäcker

Bei den Bäckern betrug der Anteil der Arbeiter*innen zuletzt 80,9 %, jener der Angestellten 14,5 % und die Lehrlingsquote lag bei 4,6 %. Gegenüber dem Vorjahr ist in allen drei Beschäftigungsformen die Zahl der unselbstständig Beschäftigten gesunken.

Tab. 13 | Beschäftigte nach Status, Bäcker, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte, Bäcker (Status: Dezember)						Insgesamt	
	Angestellte		Arbeiter*innen		Lehrlinge			
2011	2.986	14,4%	16.082	77,8%	1.622	7,8%	20.690	100,0%
2012	2.984	14,1%	16.547	78,5%	1.551	7,4%	21.082	100,0%
2013	2.835	13,9%	16.208	79,3%	1.402	6,8%	20.445	100,0%
2014	2.841	13,9%	16.166	79,5%	1.336	6,6%	20.343	100,0%
2015	2.789	13,8%	16.294	80,3%	1.202	5,9%	20.285	100,0%
2016	2.822	13,7%	16.620	80,5%	1.190	5,8%	20.632	100,0%
2017	2.902	13,9%	16.858	80,5%	1.174	5,6%	20.934	100,0%
2018	2.875	13,6%	17.156	81,3%	1.082	5,1%	21.113	100,0%
2019	2.887	13,8%	16.998	81,3%	1.025	4,9%	20.910	100,0%
2020	2.753	14,0%	15.875	80,8%	1.015	5,2%	19.643	100,0%
2021	2.966	14,6%	16.297	80,5%	987	4,9%	20.250	100,0%
2022	2.895	14,5%	16.197	80,9%	916	4,6%	20.008	100,0%
VÄ 2021/22	-2,4%		-0,6%		-7,2%		-1,2%	

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Fleischer

79,7 % aller Beschäftigten bei den Fleischern waren im Jahr 2022 Arbeiter*innen, 17,9 % Angestellte und 2,4 % Lehrlinge. Gegenüber 2021 ist die Anzahl der Angestellten gestiegen, jene der Arbeiter*innen und Lehrlinge geringfügig gesunken.

Tab. 14 | Beschäftigte nach Status, Fleischer, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte, Fleischer (Status: Dezember)							Insgesamt	
	Angestellte		Arbeiter*innen		Lehrlinge				
2011	2.118	18,1%	9.051	77,6%	502	4,3%	11.671	100,0%	
2012	2.140	18,1%	9.257	78,1%	450	3,8%	11.847	100,0%	
2013	2.102	17,8%	9.349	78,9%	396	3,3%	11.847	100,0%	
2014	2.135	17,7%	9.552	79,3%	365	3,0%	12.052	100,0%	
2015	2.248	18,1%	9.807	79,1%	343	2,8%	12.398	100,0%	
2016	2.299	18,1%	10.075	79,3%	326	2,6%	12.700	100,0%	
2017	2.338	17,9%	10.417	79,7%	315	2,4%	13.070	100,0%	
2018	2.401	18,0%	10.623	79,6%	316	2,4%	13.340	100,0%	
2019	2.357	17,4%	10.835	80,2%	318	2,4%	13.510	100,0%	
2020	2.289	17,1%	10.755	80,4%	333	2,5%	13.377	100,0%	
2021	2.411	17,4%	11.112	80,2%	339	2,4%	13.862	100,0%	
2022	2.467	17,9%	11.022	79,7%	335	2,4%	13.824	100,0%	
VÄ 2021/22	2,3%		-0,8%		-1,2%		-0,3%		

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Konditoren

Die Konditoren verzeichneten gegenüber dem Vorjahr ein Beschäftigungswachstum bei Angestellten und Arbeiter*innen. Die Zahl der Lehrlinge ging hingegen zurück.

Tab. 15 | Beschäftigte nach Status, Konditoren, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte, Konditoren (Status: Dezember)							Insgesamt	
	Angestellte		Arbeiter*innen		Lehrlinge				
2011	718	15,0%	3.697	77,2%	373	7,8%	4.788	100,0%	
2012	745	15,2%	3.767	77,1%	375	7,7%	4.887	100,0%	
2013	796	16,0%	3.818	76,7%	363	7,3%	4.977	100,0%	
2014	845	16,8%	3.837	76,2%	351	7,0%	5.033	100,0%	
2015	955	18,6%	3.840	74,9%	330	6,5%	5.125	100,0%	
2016	908	18,0%	3.807	75,5%	330	6,5%	5.045	100,0%	
2017	967	18,4%	3.958	75,2%	338	6,4%	5.263	100,0%	
2018	1.027	19,7%	3.859	74,2%	315	6,1%	5.201	100,0%	
2019	1.023	19,1%	4.017	75,1%	308	5,8%	5.348	100,0%	
2020	1.071	21,1%	3.712	73,3%	283	5,6%	5.066	100,0%	
2021	1.136	21,9%	3.723	71,9%	320	6,2%	5.179	100,0%	
2022	1.168	22,2%	3.802	72,1%	300	5,7%	5.270	100,0%	
VÄ 2021/22	2,8%		2,1%		-6,3%		1,8%		

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Müller und Mischfutterhersteller

Im Jahr 2022 waren 38,1 % aller Beschäftigten bei den Müllern und Mischfutterherstellern Angestellte, 61,1 % Arbeiter*innen und 0,8 % Lehrlinge. Lediglich die Zahl der Lehrlinge ist gegenüber dem Vorjahr um 13,6 % zurückgegangen, jedoch ausgehend von einem niedrigen Niveau.

Tab. 16 | Beschäftigte nach Status, Müller und Mischfutterhersteller, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte, Lebensmittelgewerbe insgesamt (Status: Dezember)								
	Angestellte		Arbeiter*innen		Lehrlinge		Insgesamt		
2011	536	35,5%	950	62,8%	26	1,7%	1.512	100,0%	
2012	555	35,7%	982	63,1%	19	1,2%	1.556	100,0%	
2013	594	36,7%	1.009	62,3%	16	1,0%	1.619	100,0%	
2014	623	37,1%	1.034	61,6%	22	1,3%	1.679	100,0%	
2015	640	36,9%	1.071	61,7%	24	1,4%	1.735	100,0%	
2016	674	37,8%	1.088	61,0%	21	1,2%	1.783	100,0%	
2017	723	37,5%	1.189	61,7%	16	0,8%	1.928	100,0%	
2018	753	37,1%	1.263	62,2%	15	0,7%	2.031	100,0%	
2019	800	38,3%	1.272	60,8%	18	0,9%	2.090	100,0%	
2020	835	37,3%	1.378	61,7%	22	1,0%	2.235	100,0%	
2021	880	38,6%	1.377	60,4%	22	1,0%	2.279	100,0%	
2022	903	38,1%	1.450	61,1%	19	0,8%	2.372	100,0%	
VÄ 2011 bis 2021	2,6%		5,3%		-13,6%		4,1%		

VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe stieg im Vergleich zum Vorjahr die Zahl der Angestellten um 4,6 % und die Zahl der Arbeiter*innen um 5,3 %. Bei den Lehrlingen kam es gegenüber 2021 zu einem Rückgang in Höhe von 4,9 %, jedoch ausgehend von einem hohen Niveau.

Tab. 17 | Beschäftigte nach Status, Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe, 2011 bis 2022

	Unselbstständig Beschäftigte, Lebensmittelgewerbe insgesamt (Status: Dezember)							Insgesamt	
	Angestellte		Arbeiter*innen		Lehrlinge				
2011	1.902	35,5%	3.370	63,0%	80	1,5%	5.352	100,0%	
2012	1.955	35,9%	3.405	62,4%	93	1,7%	5.453	100,0%	
2013	2.015	36,0%	3.499	62,4%	88	1,6%	5.602	100,0%	
2014	2.093	35,9%	3.657	62,7%	81	1,4%	5.831	100,0%	
2015	2.152	35,2%	3.865	63,2%	97	1,6%	6.114	100,0%	
2016	2.279	35,3%	4.079	63,2%	94	1,5%	6.452	100,0%	
2017	2.304	34,3%	4.299	64,1%	106	1,6%	6.709	100,0%	
2018	2.680	36,3%	4.572	62,0%	122	1,7%	7.374	100,0%	
2019	2.937	36,8%	4.895	61,4%	145	1,8%	7.977	100,0%	
2020	3.053	37,1%	4.999	60,8%	170	2,1%	8.222	100,0%	
2021	3.184	36,5%	5.373	61,6%	162	1,9%	8.719	100,0%	
2022	3.330	36,4%	5.656	61,9%	154	1,7%	9.140	100,0%	
VÄ 2011 bis 2021	4,6%		5,3%		-4,9%		4,8%		

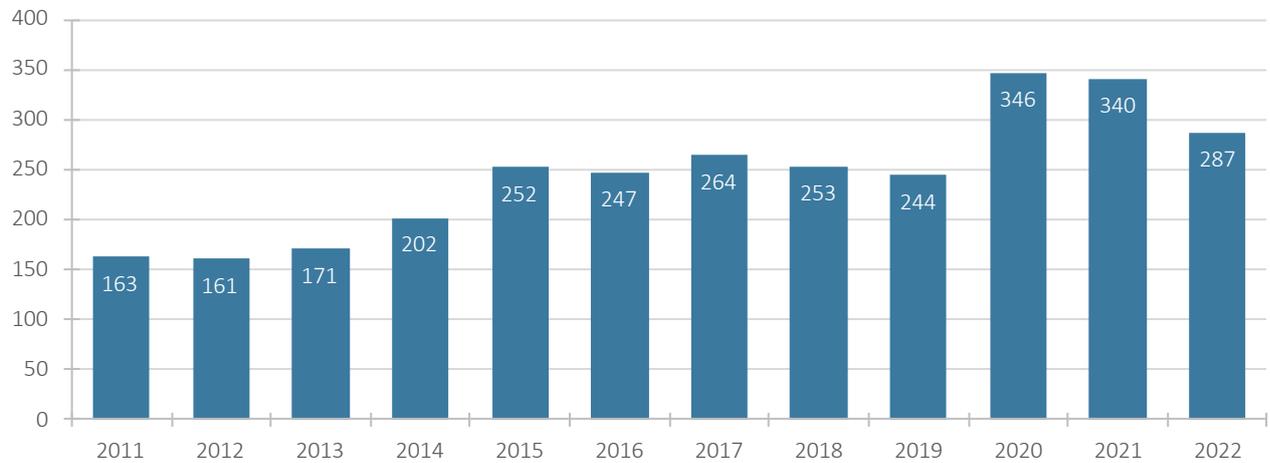
VÄ = Veränderung

Quelle: WKO, Beschäftigungsstatistik, Bruch in der Zeitreihe zwischen 2014 und 2015

2.4 | Gründungen

Im Jahr 2022 wurden 287 Unternehmen gegründet, das sind um 15,6 % weniger als 2021.

Abb. 3 | Unternehmensgründungen¹ 2011 bis 2022



¹ Bei den Unternehmensneugründungen werden Mehrfachmitgliedschaften ausgewiesen.
Die Daten von 2021 wurden revidiert.
2022: vorläufiger Wert
Quelle: WKO, Gründungsstatistik

3 | Konjunkturdaten

Die Konjunkturdaten für das Jahr 2022 und die Einschätzung der aktuellen Situation 2023 basieren auf den im Rahmen der Konjunkturbeobachtung für das Gewerbe und Handwerk im 1. Quartal 2023 erfassten Meldungen von rd. 349 Mitgliedsbetrieben der Bundesinnung der Lebensmittelgewerbe.

3.1 | Entwicklung 2022

2022 kam es im Lebensmittelgewerbe gegenüber 2021 zu durchschnittlichen nominellen Umsatzsteigerungen in Höhe von 7,4 %. Alle Berufsgruppen des Lebensmittelgewerbes konnten gegenüber dem Vorjahr Umsatzzuwächse erzielen.

Tab. 18 | Nominelle Umsatzentwicklung 2022

	Nominelle Umsatzentwicklung 2022			Veränderung zu 2021 in Prozent
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bäcker	59	23	18	6,8
Fleischer	52	29	19	7,7
Konditoren	49	34	17	4,2
Müller u. Mischfutterhersteller	46	30	24	1,7
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	48	28	24	11,5
Lebensmittelgewerbe insgesamt	54	27	19	7,4

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Es konnten bzw. mussten alle Berufsgruppen 2022 die Verkaufspreise erhöhen. Im Durchschnitt lagen die Preise um 11,4 % über dem Vorjahresniveau. Im Vergleich dazu stiegen die Verbraucherpreise 2022 um 8,6 % (Inflationsrate; Quelle: Statistik Austria).

Tab. 19 | Verkaufspreise 2022

	Entwicklung der Verkaufspreise 2022			Veränderung zu 2021 in Prozent
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bäcker	97	3	0	11,5
Fleischer	91	9	0	12,0
Konditoren	80	19	1	8,3
Müller u. Mischfutterhersteller	60	34	6	10,2
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	62	38	0	11,4
Lebensmittelgewerbe insgesamt	86	14	0	11,4

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Nach Berücksichtigung der Veränderung der Verkaufspreise ist der der preisbereinigte (mengenmäßige) Umsatz 2022 im Lebensmittelgewerbe um durchschnittlich 4,0 % gesunken. Die reale Umsatzentwicklung war 2022 somit in fast allen Berufsgruppen negativ.

Tab. 20 | Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2022

	Nominelle Umsatzentwicklung	Verkaufspreise Veränderung zu 2021 in Prozent	Preisbereinigte Umsatzentwicklung
Bäcker	6,8	11,5	-4,7
Fleischer	7,7	12,0	-4,3
Konditoren	4,2	8,3	-4,1
Müller u. Mischfutterhersteller	1,7	10,2	-8,5
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	11,5	11,4	0,1
Lebensmittelgewerbe insgesamt	7,4	11,4	-4,0

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe wurden 2022 im Branchendurchschnitt 19,1 % der Erlöse durch Exporte erzielt, bei den Müllern und Mischfutterherstellern 13,6 %. Für die Bäcker haben Auslandsmärkte nahezu keine Bedeutung.

Tab. 21 | Exporte 2022

	Anteil exportierender Betriebe in %	Exportquote	
		exportierender Betriebe in %	aller Betriebe in %
Bäcker	6	G	1,6
Fleischer	9	G	3,9
Konditoren	5	G	6,0
Müller u. Mischfutterhersteller	33	G	13,6
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	37	27,0	19,1
Lebensmittelgewerbe insgesamt	12	14,5	4,7

G = geheim

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Die durchschnittlichen Investitionen je Beschäftigten lagen 2022 im Lebensmittelgewerbe bei € 4.700. Im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe wurden 2022 im Durchschnitt € 11.700 je Beschäftigten investiert, bei den Müllern und Mischfutterherstellern € 6.900, bei den Fleischern € 5.400, bei den Konditoren € 4.600 und bei den Bäckern € 2.500.

Tab. 22 | Investitionen je Beschäftigten 2022

	Bauliche Investitionen	Sonstige Investitionen	Gesamt- investitionen
je korrigierten Beschäftigten in €			
Bäcker	700	1.800	2.500
Fleischer	2.500	2.900	5.400
Konditoren	2.300	2.300	4.600
Müller u. Mischfutterhersteller	1.400	5.500	6.900
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	5.900	5.800	11.700
Lebensmittelgewerbe insgesamt	2.000	2.700	4.700

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

2022 standen bei fast allen den Berufsgruppen die Ersatzinvestitionen im Vordergrund. Im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe entfiel der Großteil der Investitionen auf Erweiterungsinvestitionen.

Tab. 23 | Anlässe für Investitionen 2022

	Erweiterungs- investitionen	Rationalisierungs- investitionen	Ersatz- investitionen
je korrigierten Beschäftigten in €			
Bäcker	34	11	55
Fleischer	22	31	47
Konditoren	18	21	61
Müller u. Mischfutterhersteller	G	G	G
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	63	19	18
Lebensmittelgewerbe insgesamt	33	18	49

G = geheim

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.2 | Ausblick auf das Jahr 2023

37 % der Betriebe im Lebensmittelgewerbe planen, im Jahr 2023 zu investieren. Die Investitionsneigung ist im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe am höchsten: 51 % der Unternehmen planen hier Investitionen für 2023, bei den Konditoren sind es hingegen nur 26 %.

Tab. 24 | Investitionsplanung 2023

	Investitionsplanung 2023			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	keine Investitionen
Anteil der Betriebe in Prozent				
Bäcker	15	11	11	63
Fleischer	18	10	3	69
Konditoren	20	6	0	74
Müller u. Mischfutterhersteller	21	5	16	58
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	26	8	17	49
Lebensmittelgewerbe insgesamt	18	10	9	63

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Auf Platz 1 und 2 bei den Herausforderungen im Jahr 2022 liegen bei allen Berufsgruppen die Preissteigerungen bei Rohstoffen und Materialien sowie die Preissteigerungen bei Energie. Die weiteren Herausforderungen sind je nach Berufsgruppe unterschiedlich: Bei den Bäckern ist der Fachkräftemangel die drittgrößte Herausforderung, bei den Fleischern, Müllern und Mischfutterherstellern sowie im Nahrungsmittelgewerbe die Preiskonkurrenz und bei den Konditoren die Steuern und Abgaben.

Tab. 25 | Herausforderungen 2023

	Preis- konkur- renz	fehlendes Risiko- bzw. Eigen- kapital	Schwierig- keiten bei der Kredit- aufnahme	Fach- kräfte- mangel	Lehrlings- mangel	Bürokratie und Ver- waltung	Steuern und Abgaben	Zuliefer- bzw. Liefer- ketten- probleme	Preissteige- rungen bei Rohstoffen und Materialien	Preissteige- rungen bei Energie
Anteil der Betriebe in Prozent										
Bäcker	51	17	8	67	32	52	47	12	80	82
Fleischer	54	7	1	52	14	35	36	9	86	81
Konditoren	23	5	4	25	4	32	43	19	95	88
Müller u. Mischfutterhersteller	40	5	2	13	5	29	30	16	71	80
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	46	18	11	30	0	16	42	28	89	79
Lebensmittelgewerbe insgesamt	48	13	6	50	17	38	42	15	84	82

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

3.3 | Geschäftslage und Erwartungen

In allen Berufsgruppen überwiegen per Saldo im 1. Quartal 2023 mehrheitlich die Betriebe mit schlechter Geschäftslage. Der Saldo (Anteil der Betriebe mit guten abzüglich schlechten Beurteilungen) lag zwischen -30 %-Punkten im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe und -4 %-Punkten bei den Konditoren.

Im Vergleich zum 4. Quartal 2022 hat sich das Stimmungsbarometer bei den Konditoren verbessert, in allen anderen Berufsgruppen jedoch verschlechtert.

Tab. 26 | Stimmungsbarometer im 1. Quartal 2023

	Beurteilung der Geschäftslage im 1. Quartal 2023				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo *	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent			%-Punkte	
Bäcker	5	62	33	-28	-13
Fleischer	13	62	25	-12	-7
Konditoren	17	62	21	-4	10
Müller u. Mischfutterhersteller	10	60	30	-20	-4
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	9	52	39	-30	-13
Lebensmittelgewerbe insgesamt	10	60	30	-20	-8

*) Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Die Umsatzentwicklung im 1. Quartal 2023 kann als durchwachsen bezeichnet werden, insbesondere bei den Müllern und Mischfutterherstellern, im Nahrungs- und Genussmittelgewerbe sowie bei den Fleischern. Eine relativ stabile Umsatzentwicklung ist hingegen bei den Konditoren zu beobachten. Bei den Bäckern halten sich Betriebe mit Umsatzsteigerungen und Umsatzrückgängen fast die Waage, was sich in einem nur leicht negativen Saldo äußert.

Per Saldo hat sich die Situation im Vergleich zum 1. Quartal 2022 in allen Berufsgruppen, mit Ausnahme der Bäcker, verschlechtert.

Tab. 27 | Umsatzentwicklung im 1. Quartal 2023

	Entwicklung der Umsätze im 1. Quartal 2023				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	Saldo *	VÄ des Saldos zum Vor- jahresquartal
	Anteil der Betriebe in Prozent			%-Punkte	in %-Punkten
Bäcker	26	47	27	-1	2
Fleischer	21	48	31	-10	-5
Konditoren	12	70	18	-6	-3
Müller u. Mischfutterhersteller	28	37	35	-7	-36
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	25	37	38	-13	-56
Lebensmittelgewerbe insgesamt	23	48	29	-6	-11

*) Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Bei den Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2023 überwiegen per Saldo in allen Berufsgruppen die Betriebe mit optimistischen Erwartungen. Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (April bis Juni 2022) sind die Erwartungen jedoch pessimistischer.

Tab. 28 | Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2023

	Umsatzerwartung für das 2. Quartal 2023				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	Saldo *	VÄ des Saldos zum Vor- jahresquartal
	Anteil der Betriebe in Prozent			%-Punkte	in %-Punkten
Bäcker	25	56	19	6	-10
Fleischer	23	61	16	7	-9
Konditoren	19	65	16	3	-1
Müller u. Mischfutterhersteller	26	56	18	8	-18
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	34	34	32	2	-31
Lebensmittelgewerbe insgesamt	25	55	20	5	-13

*) Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen in %-Punkten

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Im Durchschnitt wird für das 2. Quartal 2023 in allen Berufsgruppen, mit Ausnahme der Müller und Mischfutterhersteller, mit einem Anstieg der Beschäftigung gerechnet.

Tab. 29 | Personalplanung für das 2. Quartal 2023

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 2. Quartal 2023			VÄ des Beschäftigungsstandes in %
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	
	Anteil der Betriebe in Prozent			
Bäcker	18	69	13	2,6
Fleischer	17	77	6	3,0
Konditoren	16	79	5	1,1
Müller u. Mischfutterhersteller	3	85	12	-0,1
Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe	28	69	3	5,5
Lebensmittelgewerbe insgesamt	18	74	8	2,9

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria, Konjunkturdatenbank

Grafikverzeichnis

Abb. 1	Veränderung in Absolutdaten der aktiven Mitglieder nach Berufsgruppen 2021/22.....	6
Abb. 2	Verteilung der Beschäftigten nach Unternehmensgröße 2022 (Status: Dezember).....	14
Abb. 3	Unternehmensgründungen ¹ 2011 bis 2022.....	21

Tabellenverzeichnis

Tab. 1	Fachgruppenmitglieder, 2011 bis 2022	5
Tab. 2	Berufsgruppenmitglieder, 2011 bis 2022.....	6
Tab. 3	Unternehmen nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022	7
Tab. 4	Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022.....	8
Tab. 5	Arbeitgeberunternehmen, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022	9
Tab. 6	Beschäftigte nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022	10
Tab. 7	Beschäftigte, Anteile in Prozent nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022	11
Tab. 8	Durchschnittliche Unternehmensgröße nach Berufsgruppen, 2011 bis 2022	12
Tab. 9	Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, 2022.....	13
Tab. 10	Arbeitgeberunternehmen nach Berufsgruppen und Größenklassen, Anteile in Prozent, 2022	13
Tab. 11	Beschäftigte nach Berufsgruppen und Unternehmensgröße, 2022.....	14
Tab. 12	Beschäftigte nach Status, Lebensmittelgewerbe, 2011 bis 2022	15
Tab. 13	Beschäftigte nach Status, Bäcker, 2011 bis 2022	16
Tab. 14	Beschäftigte nach Status, Fleischer, 2011 bis 2022.....	17
Tab. 15	Beschäftigte nach Status, Konditoren, 2011 bis 2022	18
Tab. 16	Beschäftigte nach Status, Müller und Mischfutterhersteller, 2011 bis 2022	19
Tab. 17	Beschäftigte nach Status, Nahrungs- u. Genussmittelgewerbe, 2011 bis 2022	20
Tab. 18	Nominelle Umsatzentwicklung 2022.....	22
Tab. 19	Verkaufspreise 2022.....	22
Tab. 20	Preisbereinigte Umsatzentwicklung 2022.....	23
Tab. 21	Exporte 2022.....	23
Tab. 22	Investitionen je Beschäftigten 2022	24
Tab. 23	Anlässe für Investitionen 2022	24
Tab. 24	Investitionsplanung 2023	25
Tab. 25	Herausforderungen 2023.....	26
Tab. 26	Stimmungsbarometer im 1. Quartal 2023	27
Tab. 27	Umsatzentwicklung im 1. Quartal 2023	28
Tab. 28	Umsatzerwartungen für das 2. Quartal 2023	28
Tab. 29	Personalplanung für das 2. Quartal 2023.....	29

